Wissenschaftliche Leitung:

Dr. med. Dirk Manfred Olbertz

Chefarzt der Abteilung Neonatologie und Neonatologische Intensivmedizin, Klinikum Südstadt, *Rostock*

Veranstaltungsleitung: Miriam Scharnweber

Koordinatorin des Netzwerks vorgeburtliche Diagnostik Rostock, Beraterin in der Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle der Diakonie Rostocker Stadtmission e. V., *Rostock*

Referenten:

Christian Enke, Uniklinik Köln, Forschungsstelle Ethik

Marion von Lukas, Dipl.-Psychologin, Psychosoziales Zentrum des Klinikum Südstadt, *Rostock*

Priv.-Doz. Dr. med. habil. Heiner Müller, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin, Praxis für Fertilität, *Rostock*

Dr. med. Dirk Manfred Olbertz, Chefarzt der Abteilung Neonatologie und Neonatologische Intensivmedizin, Klinikum Südstadt, *Rostock*

Kathrin Pötschick, Fachärztin für Humangenetik , *Berlin/Rostock*

Dr. med. Michael Bolz

Oberarzt an der Universitätsfrauenklinik am Klinikum Südstadt, *Rostock*

Förderer:

Diese Veranstaltung wird freundlicherweise unterstützt durch das Landesamt für Gesundheit und Soziales M-V (LAGuS).

Organisatorische Informationen:

Tagungsort: Klinikum Südstadt Rostock, großer Hörsaal, Südring 81, 18059 Rostock

Teilnahmegebühren werden nicht erhoben.

Die Veranstaltung ist bei der Ärztekammer MV für das Fortbildungszertifikat registriert. Teilnahmebescheinigungen werden ausgehändigt.

Anmeldungen bitte bis zum 28.05.2014 per

e-mail: neonatologie@kliniksued-rostock.de

oder per Telefon unter: 0381 4401 5500 (Frau A. Kollow/Chefarztsekretariat der Abt. Neonatologie)

bzw. Fax: 0381 4401 5599 mit beiliegender Rückmeldung.



Auswirkungen der perinatalmedizinischen Entwicklung

 werdende Eltern und professionelle Begleiter im Spannungsfeld zwischen eigener Haltung, medizinischem Fortschritt, gesellschaftlichem Auftrag und Ethik -

04.06.2014, 14.00 – 18.00 Uhr



Gemeinsame Veranstaltung des
Klinikum Südstadt Rostock und des
Netzwerks vorgeburtliche Diagnostik Rostock



Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

sowohl in der Schwangerenvorsorge gemäß der Mutterschaftsrichtlinien als auch in der Fertilitätsbehandlung, Pränataldiagnostik und Neugeborenenintensivmedizin gibt es zahlreiche neue Tests und Behandlungsverfahren. Doch was für den einen Fortschritt und Gewinn ist, kann für den anderen schon im Auseinandersetzungsprozess überfordernd sein oder als Selektion behinderten/hochgradig risikobehafteten Lebens empfunden werden – nicht nur werdende Eltern sondern auch ihre professionellen Begleiter erleben dies häufig zwiespältig.

In unserer Veranstaltung wollen wir die besonderen – ethischen, medizinischen, persönlichen und gesellschaftlichen – Fragestellungen am Beginn des Lebens aus der Perspektive verschiedener Professionen betrachten, eigenen Ambivalenzen im Denken, Fühlen und beruflichen Handeln Raum geben, konstruktiv aufgreifen und diskutieren.
Sie sind herzlich eingeladen!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. D. M. Olbertz Miria
Chefarzt der Abteilung Netze
Neonatologie und Diagn
Neonatologische
Intensivmedizin am
Klinikum Südstadt Rostock

Miriam Scharnweber Netzwerk vorgeburtliche Diagnostik Rostock

Programm

14:00 – 14.30 Ankommen, Begrüßungsimbiss 14:30 – 14:40 **Eröffnung** Dirk Manfred Olbertz, Miriam Scharnweber 14:40 – 15:30 "Ethische Fragestellungen im Bereich der Perinatalmedizin" Christian Enke, Köln 15:30 - 15.40 Pause 15:40 – 16:40 Wie erlebe ich das Spannungsfeld zwischen eigener Haltung, medizinischem Fortschritt, gesellschaftlichem Auftrag und Ethik in meinem (beruflichen) Alltag als...? -Frauenarzt: Michael Bolz, Rostock -Reproduktionsmediziner: Heiner Müller, Rostock -Humangenetikerin: Kathrin Pötschick, Berlin/Rostock -Neonatologe: D. M. Olbertz, Rostock -Psychologin: Marion von Lukas, Rostock -Elternpaar aus Rostock 16:40 – 17:40 **Podiumsdiskussion** mit den Referenten

17:00 – 18:00 Schlusswort und Imbiss

Fax-Rückmeldung

(bitte per Fax an: 0381 4401 5599)

Hiermit melde ich mich für die Veranstaltung

Auswirkungen der perinatalmedizinischen Entwicklung

am 04.06.2014 um 14.00 Uhr an.

Name:

Einrichtung:

Tätigkeitsbereich:

Datum:

Unterschrift: